

Allergnädigst privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

N^{ro} 72. Sonnabend, den 10. September 1825.

Börse in Leipzig,
am 9. September 1825.

Course in Conv. 20 Fl. Fuss.			Course in Conv. 20 Fl. Fuss.		
	Briefe.	Geld.		Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.....	k. S.	—	Louisd'or à 5 Thlr.....	109½	—
do.	2 Mt.	137	Holländ. Ducaten à 2½ Rthlr.....	—	13½
Augsburg in Ct.....	k. S.	—	Kaiserl.... do..... do.....	—	13½
do.	2 Mt.	—	Bresl..... do. à 65½ As do.....	—	12½
Berlin in Ct.....	k. S.	108½	Passir..... do. à 65 As do.....	—	11½
do.	2 Mt.	104½	Species.....	7	—
Bremen in Louisd'or.....	k. S.	109½	Verl. { Preuss. Courant.....	103½	—
do.	2 Mt.	109	{ Cassenbilletts.....	100½	—
Breslau in Ct.....	k. S.	108½	Gold p. M. fein cölln.....	—	—
do.	2 Mt.	—	Silber 1316th. u. dar. do.....	—	—
Frankfurt a. M. in WG.....	k. S.	—	do. niederhaltig... do.....	—	—
do.	2 Mt.	—			
Hamburg in Banco.....	k. S.	145½	K. k. östr. Anl. 1820. 100 Fl.....	—	—
do.	2 Mt.	144½	Excl. Zinsen. { Dergl. à 4 pCt. 1821. à 250 Fl.	132½	—
London p. L. st.....	2 Mt.	—	{ Actien der Wiener Bank.....	1210	—
do.	3 Mt.	6. 11½	{ K. k. östr. Metall. à 5 pCt...	95½	—
Paris p. 300 Fr.....	k. S.	78½	{ K. pr. Staats-Schuld-Scheine	—	—
do.	2 Mt.	—	{ à 4½ in preuss. Ct.....	90½	—
do.	3 Mt.	—	{ Dergl. mit Prämien-Scheinen	—	—
Wien in Conv. 20 Kr.....	k. S.	100½			
do.	2 Mt.	—			
do.	3 Mt.	—			

Universitätsnachrichten.

Am 30. August disputirte unter dem Praesidio des Herrn Oberhofgerichtsraths und Professors, auch derzeitigen Decans der Juristenfacultät, D. Joh. Gottfr. Müller, der Herr Stud. jur. Gustav Friedrich Hoffmann, aus Leipzig, und es opponirten ihm die Herren Baccalaren der Rechte: Robert

Julius Wollfack und Conrad Sichel, beide aus Leipzig.

Am 31. August habilitirte sich bei der hiesigen philosophischen Facultät der Herr Doctor der Philosophie und Magister der freien Künste, Johann Ludwig Ferdinand Flathe, aus Leipzig, durch Vertheidigung seiner in der Naumannschen Officin auf 59 S. 8. gedruckten Dissertation de Graeciae et Italiae inco-

lis, wobei der Herr Cand. Theol. Ferdinand Hauthal, aus Frankenhäusen, Mitglied des Königl. philologischen Seminariums res-pondirte, und der derzeitige Decan der philo-sophischen Facultät, Herr Prof. Clodius, so wie der Herr Prof. Hermann und der Herr Mag. leg. Fritsche, opponirten.

Am 1. 2. und 3. September disputirten unter dem Vorsitz des Herrn Hofgerichtsraths und Domherrn, D. Klien, und des Herrn Oberhofgerichtsraths und Prof. D. Müller, die Herren Studiosen der Rechte: Ernst Gensel, aus Annaberg, Johann Gottlieb Krause, aus Hirschfeld, und Carl Wilhelm Dehler, aus Torgau, über ih-nen aufgegebenen Rechts-Theses, und es oppo-nirten dem Ersten die Herren Studiosen der Rechte, Carl Alexander Gensel und Carl Julius Reiche, beide aus Anna-berg; dem Andern Herr Gustav Traugott von Mangoldt, Stud. jur. utr., aus Schilbnitz im Voigtlande, und Herr Gustav Adolph Seibel, Stud. jur. utr., aus Reinsdorf bei Zwickau; Letztern aber der Stu-diosus der Berg- und Rechtswissenschaften, Herr Adolph Stiller, aus Dresden, und der Herr Stud. jur. Theodor Julius Hertel, aus Nemet bei Wurzen.

G o t t e s d i e n s t.

Am 15ten Sonnt. nach Trinit. predigen:
zu St. Thomas: Früh Hr. M. Siegel,
Wesp. : M. Klinkhardt,

Dr. K. Kest, Verleger. — Ernst Müller, Redakteur.

B e k a n n t m a c h u n g e n.

Theateranzeigen. Morgen, den 11ten: Zeffonda (157. Abonnements-Vorstellung).
Dienstag, den 13ten, zum ersten Male: die Benefizvorstellung, Pöffe nach dem
Franz. von Theod. Hell. Hierauf: der Kammerdiener (158. Abonnements-Vorstellung.)

zu St. Nicolaus: Früh Hr. D. Bauer,
Mitt. : Ostermann,
Wesp. : List,
in der Neukirche: Früh : M. Edfner,
Wesp. : M. Kriß,
zu St. Petrus: Früh : M. Wolf,
Wesp. : M. Nabe,
zu St. Paulus: Früh : M. Otto,
Wesp. : M. Jacobi,
Probepredigt,
zu St. Johannis: Früh : M. Höpffner,
zu St. Georgen: Früh : M. Hänfel,
Wesp. Betstunde u. Examen,
zu St. Jacob: Früh : M. Adler,
Katechese in der Freischule: Hr. Suttinger,
reform. Gemeinde: Früh : Fink,
Montag Hr. M. Küdel,
Dienstag : M. Eichorius,
Mittwoch : Eichorius,
Donnerstag : Magdeburg,
Freitag : D. Bauer,
B o c h n e r:
Herr. M. Simon und Herr M. Siegel.

K i r c h e n m u s i k.

Heute Nachmittage um halb 2 Uhr in der
ThomasKirche:

Sanctus etc.

Agnus Dei etc. von Schlicht.

Morgen früh um halb 8 Uhr in der
NikolaiKirche:

Credo in unum Deum — von Abt Bogler.

Mittwoch, den 14ten, zum ersten Male wiederholt: die Steckenpferde. (Mit aufgehobenem Abonnement.)

Freitag, den 16ten, zum ersten Male: der Berggeist, große romantische Oper, von Döring, Musik von E. Spohr. (Mit aufgehobenem Abonnement.)

Sonntag, den 18ten: zum ersten Male wiederholt: die Piccolomini. (Mit aufgehobenem Abonnement.)

Die zweite Vorstellung der Oper: der Berggeist, wird im Abonnement gegeben.

Literarische Anzeige. In der Beygandschen Buchhandlung (Neuer Neumarkt Nr. 625, Auerbachs Hof gegenüber) ist so eben erschienen und an alle Buchhandlungen Deutschlands versandt worden:

Brachmann, Louise, Auserlesene Dichtungen, herausgegeben von R. L. Methusalem Müller. 3ter Band.

Auch unter dem Titel:

Auserlesene Erzählungen und Novellen von Louise Brachmann, herausgegeben von Methusalem Müller. 1r Bd. gr. 8. 1 Thaler. 12 Groschen.

Der 4te Band, oder der Erzählungen und Novellen 2ter Band, erscheint im Laufe dieser Messe.

Der Name der vereinigten Verfasserin verbürgt den Werth des Inhalts, welcher durch die neue Regie um ein Bedeutendes erhöht wird.

B e k a n n t m a c h u n g .

Da mir das große Geheimniß, daß nur Glas der Schwefelsäure widersteht, längst bekannt ist, und ich mich von den von mir gefertigten Pfeifenröhren mit chem. Feuerzeugen desselben bedient habe, diene hiermit zur Widerlegung voreiliger Bekanntmachung. Zugleich zeige ich meinen geehrten Kunden nochmals an, daß stets Pfeifen jener großen Erfindung bei mir zur Prüfung bereit liegen, und sollten Sie sich von dem außerordentlichen Zweck derselben überzeugen können, Ihnen zu dem möglichst billigen Preis überlassen werden. Was übrigens Persönlichkeiten anbelangt, werde ich mich an unsere Obrigkeit wenden.

W. Weber, Drechsler, Nikolaistraße.

Verkauf. Alle Sorten feinste Wachslichter, als: Tafellichter, 4, 5, 6 und 8 à 15 Gr.; Wagenlaternenlichter, 4, 5, 6 à 16 Gr.; kleine Laternenlichter 16—50 Stück pr. Pfd. 17 Gr.; wachsplattirte Compositions-Lichter, 6, 11 Gr.; Spermacoti-Lichter, feinste Sorte, 6, 20 Gr., sind zu haben im

Commissions-Comptoir, Nikolaihof, Nr. 764.

Verkauf. Es sind einige Körbe Burbaum zu verkaufen im Grimma'schen Zwinger Nr. 769.
Johann Joach. Heg, Capit.-Lieut.

Verkauf. Doppelte Ranunkeln, im Kummel, von allen Farben, 100 Stück 20 Groschen; frühe Tulipanen, im Kummel, schöne Sorten, 100 Stück 1 Thlr.; doppelte Tulipanen, in vielen Farben, 100 Stück 2 Thlr.; weiße Lilien, das Duzend starke Zwiebeln 18 Gr.; Feuerlilien, das Duzend 12 Groschen; hohe und niedrige Rosen, im Kummel und einzeln mit Namen. Obstbäume aller Art, in den edelsten Sorten; große Engl. Stachelbeeren; Holländ. Johannisbeeren, so wie auch verschiedene andere Stauden- und Topfgewächse, biete ich bei meinem Abgange von hier, um damit aufzuräumen, Liebhabern und Gärtnern zu den billigsten Preisen an.

J. F. Prüm, Gärtner in Hrn. Schwägrichens Garten, an der Wasserkunst, Nr. 803.

Verkauf. Ein Papagen, der ziemlich gut spricht, schön von Farbe und noch jung ist, steht nebst Bauer, wegen eingetretener Verhältnisse, billig zu verkaufen, wo? erfährt man beim Hausmann Marks, am Markte Nr. 171.

An auswärtige Kelterer und Vormünder. Ein Paar solide, kinderlose Eheleute wünschen einige Knaben oder Mädchen, welche die hiesigen Unterrichtsanstalten genießen sollen, gegen ein billiges Jahrgeld, in Wohnung, Kost und Pflege zu nehmen, und geben die Versicherung, da sie beide Kinderfreunde sind, die ihnen anvertrauten Kleinen mit älterer Liebe zu behandeln und zu leiten. Unterzeichneter, welcher diese Leute genauer kennt und solche zu obigem Zweck empfehlen kann, giebt auf desfallsige mündliche und schriftliche Anfragen weitere Nachricht. Ernst Müller, Red. d. Tgl. auf der Schloßgasse Nr. 125.

Gesuch. Ein Mensch von gesetzten Jahren, der seit langen Jahren als Kutscher diente, jetzt aber außer Condition ist, die besten Empfehlungen sowohl wegen seiner Treue als Geschicklichkeit aufweisen kann, sucht ein ähnliches Unterkommen. Nachweisung hierüber wird die Expedition dieses Blattes gefälligst ertheilen.

Einladung. Morgen, als den 11ten September, soll im Herrmannsbade bei Lausitz, wenn es die Witterung erlaubt, eine Illumination veranstaltet werden. Es bittet daher um einen zahlreichen Besuch. Johann Gotthelf Kürsten.

Thorzettel vom 9. September.

Grimsches Thor.		u.	
Gestern Abend.		Fr. Prof. Levezow, a. Berlin, v. Hof, im Hotel de Russie 6	
Auf dem Dresdner Sitpostw.: Fr. Maj. v. Zschernowosky, in Sächs. Dienst., v. Dresden, im Hotel de Saxe, u. Fr. Rfm. Michelson, v. Amsterdam, pass. durch u. Gesellschaft 5		Fr. Justiz-Amtm. Lehmann, a. Alt-Stettin, v. Cassel, im Birnbaum 7	
Fr. Rfm. Kraft, v. hier, v. Dresden 5		Fr. Professor D. Göttling, v. Jena, in Stadt Hamburg 8	
Auf der Dresdner Postkutsche: Fr. Organ. Rost, v. Dessau, passirt durch 6		Fr. Hofrath Keil u. der Großherzogl. Weimar. General-Consul Fr. Küstner, v. h., v. Weimar zur. 8	
Die Dresdner reitende Post 6		Vormittag.	
Fr. Graf v. Schulenburg, a. Burgscheidungen, v. Dresden, pass. durch. 11		Eine Estafette von Lützen 1	
Fr. Schausp. Blumauer, a. Münster, v. Dresden, pass. durch 1		Nachmittag.	
Eine Estafette von Dresden 2		Se. Excell. der K. Sächs. General-Lieuten. Fr. von Gersdorf, v. Weimar zur., im H. de Saxe 4	
Fr. Rfm. Otto, a. Magdeburg, v. Dresd., i. H. de R. 3		Fr. Consistorialrath Haasenritter, v. Merseburg, unbestimmt 4	
Halle'sches Thor.		Peters Thor.	
Gestern Abend.		Vormittag.	
Fr. Hblgs-Commis Bruny, a. Bremen, im Kranich 5		Fr. v. Brand, v. Carlsbad, pass durch 1	
Fr. Partikul. Lau, a. London, im Hot. de Prusse 8		Fr. Accis-Insp. Constantin, v. Zeitz, b. Schindler 11	
Auf der Berliner Post: Fr. Rfm. Meyer, v. hier, Stud. Wolf u. Uhrmacher Drawier, a. Berlin, in Stadt Berlin 9		Nachmittag.	
Die Hamburger reitende Post 5		Fr. Rfm. Demeter, v. Kronstadt, im w. Schwan 1	
Fr. Rfm. Lienow, aus Boston, ingl. Frn. Russci Desmaretz u. Glodel, a. Petersburg, in St. Hamburg 12		Hospital Thor.	
Fr. Rfm. Güter, v. hier, v. Weimar zurück 6		Gestern Abend.	
Fr. Rfm. Gautier, v. hier, v. Pymont zurück 6		Fr. Rfm. Schütte, a. Bremen, v. Altenburg, im Hotel de Baviere 8	
		Fr. Bergrath Zimmermann, a. Gisleben, v. Freiberg, im gold. Adler 8	
		Ihro Durchl. die Fr. Gemahlin des Prinzen Emil v. Holstein, v. hier, v. Glauchau zurück 8	
		Vormittag.	
		Die Prag- und Wiener reitende Post 5	
		Die Altenburger fahrende Post 8	